



Liebe Leserinnen und Leser des LES Info-Briefes, mit diesem Info-Brief des neuen Schuljahres begrüße ich Sie, die neuen Schülerinnen und Schüler unserer Schule, sehr herzlich. Das Schuljahr hat ja in diesem Sommer sehr früh begonnen, so dass Sie nun schon seit Anfang August 2016 ihren täglichen Gang zur Schule – hoffentlich – gar nicht mehr als so „neu“ empfinden, sich schon so gut eingewöhnt haben, dass sie sich wohl fühlen und unbesorgt jeden Morgen auf den Weg machen können. Anders geht es einigen unserer jugendlichen Flüchtlinge, die seit Februar 2016 im Rahmen des Sprach- und Integrationsprojektes SPRINT beschult werden. Allein der Weg zur Schule ist für den einen oder die andere aufgrund von Kriegserlebnissen so angstbesetzt, dass er/sie ihn kaum alleine bewältigen kann. Und so kam es, dass sich zwei Schülerinnen aus der Klasse BEH mit einer Schülerin aus der SPRINT-Klasse verabredeten, um morgens den Schulweg gemeinsam zu gehen. Manchmal hängt der Schulerfolg an solchen „Kleinigkeiten“, auf jeden Fall aber spielt eine angstfreie Lern-Umgebung für das Lernen eine sehr große Rolle. Dies wird jeder von Ihnen aus eigener Erfahrung bestätigen können!

Wie schaffen wir es an der Ludwig-Erhard-Schule, eine angstfreie und positive Arbeitsatmosphäre zu gestalten, die es unseren Schülerinnen und Schülern erlaubt, positive Gefühle und Stimmungen für ihr Arbeitsumfeld zu entwickeln? Auf diesem Feld gibt es viele Akteure an unserer Schule, die – jeder mit seiner Aktion – dazu einen Beitrag leisten. Und Sie, liebe Leserinnen und Leser unseres Info-Briefes, können sich auf den folgenden Seiten eingehend über das große Spektrum der Aktivitäten an unserer Schule informieren.

So macht unsere SV mit verschiedenen Aktivitäten immer wieder Schritte der Annäherung und Verständigung mit den jugendlichen Flüchtlingen ebenso wie die Klasse BGR, die ein gemeinsames Unterrichtsprojekt mit den jugendlichen Flüchtlingen durchgeführt hat, oder die Klasse BER, die mit diesen Schülerinnen und Schüler eine Woche auf dem Internationalen Schulbauernhof Hardeggen gemeinsam zum Thema Lebensmittel und Ernährung lernen wird. Alle diese Aktivitäten können nicht hoch genug geschätzt werden und bilden das Fundament für das Ankommen und für das Fortkommen der jugendlichen Flüchtlinge. Sie bieten aber auch eine große Chance für alle anderen beteiligten Schülerinnen und Schüler, weil diese bei solchen Aktivitäten die positiven Wirkungen für ihr eigenes Selbstvertrauen und für ihre Ich-Kompetenz erleben und erfahren werden.

Wenn ich also noch einen Wunsch frei hätte, dann wär's dieser:

Liebe Schülerinnen und liebe Schüler, ergreifen Sie jede Möglichkeit, die sich Ihnen an unserer Schule bietet, für

jede Art außerunterrichtlichen Engagements, sei es bei der Mitarbeit in unserer SV, sei es bei den Angeboten im Rahmen der Internationale Kontakte, sei es bei den kulturellen oder sportlichen Angeboten oder bei den angebotenen Klassenfahrten. Sie werden sehen: ein solches Engagement zahlt sich für Sie auch in ihrem schulischen Erfolg aus!

Für die Beschulung weiterer jugendlicher Flüchtlinge suchen wir ständig Bürgerinnen und Bürger, die den jugendlichen Flüchtlingen helfen wollen, hier heimisch zu werden und unsere Kultur- und Arbeitswelt kennen zu lernen. Wenn Sie Interesse haben oder jemand anderes kennen, nehmen Sie jederzeit Kontakt mit der Schule auf!

Auch in diesem Sommer konnten wir vor den Sommerferien eine eindrucksvoll große Zahl an Absolventinnen und Absolventen unserer Vollzeit-Bildungsgänge verabschieden: aus dem beruflichen Gymnasium (55), aus der Fachoberschule (56) sowie aus den Berufsfachschulen (86). Auch in den dualen Bildungsgängen haben viele Auszubildende ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen und damit auch den Besuch der Berufsschule beendet.

Allen Absolventinnen und Absolventen wünsche ich viel Freude und Erfolg auf ihren weiteren beruflichen Wegen.

Und allen (sich noch bei uns befindlichen) Schülerinnen und Schüler der Ludwig-Erhard-Schule wünsche ich viel Erfolg in dem gewählten Bildungsgang und viel Freude beim Lernen und bei allen anderen Aktivitäten.

mit freundlichen Grüßen

Sabine Held-Brunn Oberstudiendirektorin,
Schulleiterin

IT IM SCHULALLTAG

Innerschulisch beschäftigt uns noch immer ein aktuelles Problem sehr, nämlich das der fehlenden IT-Administration. Auf allerhöchster Ebene ist strittig, ob die Kommunen oder das Land Niedersachsen zuständig für die IT-Administration sind. Während dieses Streites geht an der Ludwig-Erhard-Schule im Hinblick auf IT nichts voran. Die Stadt hilft mit einer Notfall-Hotline, unsere Informatik-Lehrkräfte sind immer zur Stelle, wenn's mal wieder irgendwo brennt – dafür gebührt ihnen großen Dank und Anerkennung.

Notfall-IT von der Stadt Salzgitter und Einsatz der Informatik-Lehrkräfte sind allerdings nur ein kleines Bauteil in einer Übergangslösung. Welches sind aber die mittel- und längerfristigen Perspektiven?

„Mit einem Milliardenprogramm will der Bund alle 40 000 Schulen in Deutschland mit einer Breitbandanbindung,

Computern und W-Lan versorgen. <Schülerinnen und Schüler müssen heute auch digital lernen und arbeiten können, statt nur zu daddeln. Dafür brauchen wir einen Digital-Pakt zwischen Bund und Ländern>, sagte Bundesbildungsministerin Johanna Wanka (CDU) der ‚Bild am Sonntag‘. Bis 2021 sollten fünf Milliarden Euro in das Programm fließen.

Die für die Bildung zuständigen Bundesländer müssten sich im Gegenzug verpflichten, <digitale Bildung zu realisieren>, wird Wanka zitiert. Sie müssten die Lehrer dafür ausbilden, Konzepte für den Unterricht entwickeln, sich auf gemeinsame technische Standards einigen sowie Wartung und Betrieb der digitalen Infrastruktur sicherstellen.“¹

Bleibt für uns zu hoffen, dass diese großen Pläne vor 2021 zumindest angegangen werden und der eine oder andere PC an unserer Schule wieder repariert und in Bezug auf die Software auf den aktuellen Stand gebracht wird!

S. Held-Brunn

PERSONALIEN

In der Verwaltung

Nachdem unsere bisherige Mitarbeiterin im Schulsekretariat, Frau **Ingrid Steinwender**, in den wohlverdienten Ruhestand getreten ist, wurden diese Aufgaben ab 01.08.2016 von Frau **Birgit Holst** übernommen.

Neue Theorielehrkräfte

Zum 01.08.2016 konnten wir neue Theorielehrkräfte begrüßen: Frau **Marie-Kristin Borbeck** mit den Fächern Spanisch und Politik sowie Frau **Maria Yubero-Puig** als spanische Austauschlehrerin. Mit dem Fach Biologie verstärkt Frau **Dr. Irmgard Brümmer** unser Biologie-Team.

Neue Referendare

Leider gibt es keine neuen Referendarinnen oder Referendare!

Wir wünschen allen „Neuen“ in unserer Schule eine gute Einarbeitung. Die notwendige und kollegiale Unterstützung wird ihnen zugesichert!

Dienstjubiläen

Am 01.08.2016 konnte Herr OStR **Achim Schultze** sein **40jähriges** Dienstjubiläum begehen.

Am 01.08.2016 konnte Herr StD **Dirk Richters** sein **25jähriges** Dienstjubiläum feiern.

Wir gratulieren den beiden Jubilaren herzlich!

Versetzungen

Herr StR **Francesco Paolo Mascio** wurde zum 01.08.2016 auf seinen Wunsch hin an die Carl-Hahn-Schule Wolfsburg versetzt.

Schulvorstand

Der Schulvorstand tagte am 21.09.2016. Im Bericht der Schulleiterin standen zwei Themen im Focus: Zum einen die Beschulung von jugendlichen Flüchtlingen im Rahmen des

Projektes SPRINT = Sprach- und Integrationsprojekt für jugendliche Flüchtlinge. Zum anderen nahm auch das Thema IT-Administration breiten Raum ein. Frau Burgdorf, unsere stellvertretende Schulleiterin, berichtete ausführlich über die Bewilligung des Erasmus+ Antrages mit dem Projektthema: „Getting ready for the European Job Market“.

S. Held-Brunn

Elternvertretung

Schulelternrat	Vorsitzender: Herr Axel Janeczko Stellvertreterin: Frau Claudia Kuhr
Stadtelternrat	Vertreterin der Elternschaft: Frau Elisabeth Allemann Jäschke Stellvertreterin: Frau Sabine Look
Elternvertreter für die Gesamtkonferenz	Vertreter/-innen der Elternschaft: Frau Ulrike Jaster-Traupe Frau Elisabeth Allemann Jäschke Frau Claudia Koch Frau Claudia Gebauer Frau Sabine Look Frau Claudia Kuhr Herr Jürgen Waigand Stellvertreter/-innen: Frau Rudolf, Manuela Frau Petra Damrath Herr Ben Said Herr Jürgen Hilgner
Elternvertreter im Schulvorstand	Vertreterin der Elternschaft: Frau Claudia Kuhr Stellvertreterin: Frau Claudia Gebauer

S. Held-Brunn

Entwicklung der Schülerzahlen

Schulform	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17
Berufsschule	471	471	479	470
Berufsfachschulen	158	168	122	113
Fachoberschule	109	126	117	111
Berufl. Gymnasium	265	277	285	288
Gesamt	1.003	1.042	1.003	982

Ralf Lange

Die „Neuen“ stellen sich vor ☺

Mein Name ist **Birgit Holst**. Seit dem 1. August 2016 erreichen Sie mich als Schulsekretärin an der Ludwig-Erhard-Schule im Sekretariat. Zusätzlich bin ich noch an der Gottfried-Linke-Realschule tätig.



Vor 16 Jahren habe ich als Schulsekretärin bei der Stadt Salzgitter angefangen, zuletzt war ich an der Grund- und Hauptschule Am Gutspark und der Förderschule Am Steinberg mit dem Schwerpunkt Lernen eingesetzt. Ich freue mich, meine Erfahrungen hier an Ihrer Schule einbringen und erweitern zu dürfen. Für das von Ihnen entgegengebrachte Verständnis und Vertrauen möchte ich mich an dieser Stelle ganz herzlich bedanken!

¹ Quelle für diese Aussagen:
<http://www.tagesspiegel.de/wissen/milliardenprogramm-fuer-die-digitalisierung-von-schulen-w-lan-und-computer-fuer-alle-deutschen-schulen/14661898.html>

Hallo liebe Leserinnen und Leser,
Ich heiße **Maria Yubero Puig** und möchte mich als Lehrkraft an der LES-Salzgitter vorstellen. Seit dem 01.08.2016 gehöre ich zu diesem netten und tollen Kollegium, das mich sehr herzlich und mit offenen Armen aufgenommen hat. Ich unterrichte das Fach Spanisch und ich werde hier mit einem Projekt zwei Jahren bleiben.



Ich habe 2008 mein Abitur abgelegt und danach Germanistik in Barcelona studiert. Während meines Studiums habe ich mit dem Erasmus Programm ein Jahr in Heidelberg verbracht und nach meinem Abschluss 2013 bin ich nach Deutschland, mit einem Stipendium für Fremdsprachenassistenten zurückgekommen. Mit diesem Stipendium habe ich zwei Schuljahre, das erste in Gütersloh und das zweite in Wolfsburg, gearbeitet. Während meiner Zeit als Fremdsprachenassistentin, habe ich parallel den Fernstudiengang „Master of Education“ an der Universidad Internacional de la Rioja belegt und im Juni 2015 abgeschlossen.

Seit August arbeite ich ebenfalls auch an der CGLS-Wolfenbüttel, daher bin ich nur dienstags und donnerstags hier in der Schule in Salzgitter. Abschließend möchte ich mich noch einmal bei den Kolleginnen und Kollegen sowie den Schülerinnen und Schülern für die freundliche Aufnahme bedanken sowie für die sehr netten und hilfreichen Gespräche und Tipps. Ich bin sehr glücklich, zum Team der LES zu gehören und ich freue mich sehr auf die kommende Zeit und Zusammenarbeit!

mehr in der Biologie „unterwegs“ zu sein. „Back to the Roots“, sozusagen. Ich möchte mich daher bei der Schulleitung für das Vertrauen und bei der Assistenz, Verwaltung und dem Kollegium für die freundliche Aufnahme bedanken. Ganz besonderer Dank gilt natürlich der Fachkollegin und den Fachkollegen, die mir mit Rat und Tat zur Seite stehen. Die Schule ist ein Lernort – nicht nur für Schüler. Deswegen möchte ich an dieser Stelle auch bei den Schülerinnen und Schülern für ihre Geduld, die sie gelegentlich aufbringen müssen, vor allem aber für ihre Offenheit und Mitarbeit, bedanken. Es freut mich immer, wenn sich der Blickwinkel weitet und ich etwas lernen kann. Und Sie alle haben einen großen Anteil daran.

Hallo liebe Leserinnen und Leser,
mein Name ist **Annika Lück** und ich beginne diesen Monat mit meinem Freiwilligen Sozialen Jahr Sport an der Ludwig-Erhard-Schule. Ich habe dieses Jahr mein Abitur am Gymnasium Groß Ilsede absolviert und möchte nun meine nächsten Monate mit euch verbringen. Da Sport ohnehin eine große Rolle in meinem Leben spielt, bin ich froh, dass mir die Chance geboten wurde, an der LES ein FSJ Sport zu machen. Ich bedanke mich bei der Schulleitung sowie auch bei den Lehrerinnen und Lehrern für den herzlichen Empfang.



Da Sport ohnehin eine große Rolle in meinem Leben spielt, bin ich froh, dass mir die Chance geboten wurde, an der LES ein FSJ Sport zu machen. Ich bedanke mich bei der Schulleitung sowie auch bei den Lehrerinnen und Lehrern für den herzlichen Empfang.

Feierliche Entlassung unser Abiturienten und Fachabiturienten

Am 17. Juni 2016 fand die feierliche Entlassung unserer Abiturienten und Fachabiturienten 2016 im feierlichen Rahmen in der Aula statt, bei der wir stolz 111 Absolventinnen und Absolventen die Hochschulreife bescheinigen konnten.

Insgesamt haben 56 Schülerinnen und Schüler an der *Fachoberschule Wirtschaft* ihre allgemeine Fachhochschulreife (Fachabitur) erworben.

Die allgemeine Hochschulreife (Abitur) haben 55 Schülerinnen und Schüler des *Beruflichen Gymnasiums* erworben.

Unsere Schulleiterin, Frau Held-Brunn, würdigte die Leistung aller Absolventinnen und Absolventen in ihrer Abschlussrede, Frau Stadträtin Frenzel hielt ein Grußwort.

Eine besondere Ehrung erhielten jeweils die Jahrgangsbesten: In der Fachoberschule schlossen Chantal Montenero mit einer Abschlussnote 1,1 und Jan Grunwald mit der Abschlussnote von 1,6 ab. Die Jahrgangsbesten im Beruflichen Gymnasium waren: Chelsea Jones (Abschlussnote 1,6) und Melina Priebe (Abschlussnote 1,8).

Die Schüler Leonie Wenschauer und unser Kevin Heyer erfreuten bei der Feier fürs Berufliche Gymnasium die versammelten Gäste mit mehreren musikalischen Highlights. Bei der Fachoberschulfeier sorgte die Band „Fritz Co.“ für ordentlich Stimmung in der Aula. Bei einem Gläschen Sekt und einigen Tapas klangen jeweils die Feierstunden in der Pausenhalle in gemütlichem Rahmen aus.

Uwe Bohmfalk



Liebe Leserinnen und Leser,

mein Name ist **Marie-Kristin Borbeck** und ich bin seit dem 01.08.2016 an der LES tätig. Zuvor habe ich in Berlin an der Humboldt-Universität Spanisch und Geschichte studiert und ebenfalls im Land Berlin mein Referendariat an einer Gemeinschaftsschule

erfolgreich abgeschlossen. Somit ist die Ludwig-Erhard-Schule meine erste Schule nach der Ausbildung zur „fertigen“ Lehrerin. Ich unterrichte die Fächer Spanisch und Geschichte/Politik im Beruflichen Gymnasium. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Kollegen für den tollen Start bedanken. Sie alle haben es mir leicht gemacht mich im Alltag zurecht zu finden. Vielen Dank dafür!



Ich bin **Dr. Ingrid Brümmer** und seit dem 15.08.2016 als Vertretungslehrkraft in dem Fach Biologie an der Ludwig-Erhard-Schule tätig. Ich bin studierte Biologin, habe aber vor einigen Jahren das Labor verlassen und angefangen in den verschiedensten Bereichen mit Menschen unterschiedlichen Alters zusammenzuarbeiten. Für mich ist in diesem Zusammenhang die Museumspädagogik des Museum Schloss Salder, in der ich weiterhin tätig bin, wichtig, denn es gibt erstaunlich viel in Salzgitter zu entdecken. Doch freut es mich auch wieder

in Salzgitter zu entdecken. Doch freut es mich auch wieder

Neues aus dem Bereich Berufsfachschulen – Wirtschaft

Neues aus dem Bereich Berufsfachschulen – Wirtschaft

Erneut bereiten sich die Schülerinnen und Schüler der einjährigen Berufsfachschule auf ihr vierwöchiges, individuell ausgewähltes und durch die Schule begleitetes Betriebspraktikum vor, das sie nach den Weihnachtsferien beginnen.

Auch in diesem Schuljahr haben sich die Schülerinnen und Schüler für jeweils ein Klassenprojekt im Rahmen des Wirtschafts-Live-Unterrichts entschieden, mit dem sie sich im Laufe des Schuljahres an dieser Stelle vorstellen werden.

Während sich die Gruppe **More than LES(s)** erneut mit der Erstellung eines inzwischen begehrten Schulkalenders für das nächste Schuljahr beschäftigt, plant **LESevent** die Durchführung schulischer Veranstaltungen, u. a. den alljährlichen Sponsorenlauf.

Erneut bearbeitet die **Berufsfachschule Gesundheitswesen** den Bereich der Prävention und Gesundheitsförderung eingehende: Das von den Schülerinnen und Schülern während des Schuljahres entwickelten Präventionskonzepts zum Thema Zahngesundheit bei Kindern soll in Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt der Stadt Salzgitter und einem Kindergarten umgesetzt werden.

Die Gruppe **LES'go!** plant z. z. mit Hilfe der Projektmethode eine eigene Tagesfahrt, um ihr Wissen anschließend bei der Planung weiterer Tagesfahrten für andere LES-Klassen zu nutzen. Die **LES'future** beschäftigt sich im Bereich der Nachhaltigkeit mit dem Wertstoff ‚Plastik‘ und plant dazu u. a. eine Ausstellung vor den Osterferien.

Beate Stenger

Berichte aus den Wirtschaft-Live-Projekten

Sponsorenlauf 2016

am 3. Mai 2016 organisierte die Schülerfirma LESevent der BER 15 zum sechsten Mal unseren alljährlichen Sponsorenlauf. Das Prinzip des Sponsorenlaufs ist einfach: Jeder Teilnehmer suchte sich einen Sponsor, wie z. B. Eltern, Freunde oder Geschäftsinhaber, die für jede gelaufene Runde des Schülers (ca. 600 m) einen bestimmten Betrag spendeten. In diesem Jahr hat sich die Schülerfirma LESevent dafür entschieden, dass Projekt der „Familienhebamme“ von profamilia zu unterstützen. Das Projekt der „Familienhebamme“ hilft jungen Müttern von der Schwangerschaft bis hin zum vollendeten ersten Lebensjahr des Kindes.

Wir freuen uns sehr, dass die Schülerinnen und Schüler der Ludwig-Erhard-Schule auf diesem Weg 3.250,00 € erlaufen haben. Die Deutsche Bank unterstützte den Sponsorenlauf mit weiteren 500€. Der Zonta Club Salzgitter hat zudem den Gesamtbetrag noch einmal aufgestockt, so dass letztendlich 5.000,00 € zusammengekommen sind, die von der Gruppe feierlich an die Vertreterinnen von profamilia überreicht wurden.

Ein großes Dankeschön geht an REWE und real in Salzgitter Lebenstedt, die Getränke und Obst für unsere Läufer und Läuferinnen gespendet haben. Weiterhin möchten wir uns bei der Deutschen Bank, der WEVG und dem Zonta Club Salzgitter für ihre finanzielle Unterstützung herzlich bedanken.

Ebenso möchten uns bei allen Teilnehmern für die Unterstützung bedanken.

Ebenso geht ein großes Dankeschön an Herrn Ahfeldt und die BEH 15/1 für die tolle Verköstigung mit leckeren Speisen und Getränken.

Das Team der LESevent

Wieder ein neues Jahr, wieder ein neuer Kalender!!!

Die 2009 gegründete Schülerfirma **More than LESs** existiert nun seit über 7 Jahren unter dem Dach des Fördervereins der Ludwig-Erhard-Schule.



Wir, die BBR16, gestalten auch für das nächste Schuljahr Euren Schülerekalender. Die einjährige Berufsfachschule mit dem Schwerpunkt Büroberufe hat sich darauf spezialisiert für Euch innerhalb eines Schuljahres

einen abwechslungsreichen Schülerekalender zu gestalten. Damit der Schülerekalender für Euch interessant und möglichst günstig ist, suchen wir das ganze Jahr über verschiedene Werbepartner. Die Gestaltung basiert auf Euren Vorstellungen und Wünschen, die sich aus der letzten Umfrage ergeben haben.

Gerne nehmen wir Eure Vorschläge zur Gestaltung des Schülerekalenders 2017/18 entgegen.

Charlene Ludewig und Johanna Schnurr, BBR16



Das kommt uns aber Spanisch vor ☺

...werden sich viele Schüler und Lehrer Ende November an der LES denken! Ja, wieder ist ein Jahr um und der deutsch-spanische Schüleraustausch geht in seine 3. Runde an unserer Schule. Glückliche 12 Mädchen und drei Jungen aus der 11. Klasse des Beruflichen Gymnasiums Wirtschaft und Gesundheit haben sich als Gruppe gefunden und bereits das erste Vorbereitungstreffen absolviert. Alle Schüler freuen sich auf die spanischen Gäste aus Ordizia (Baskenland, Spanien), die vom 23. bis 30. November nach Salzgitter kommen und in deutschen Gastfamilien untergebracht werden. Das Programm beinhaltet zum einen die Projektarbeit zum Thema Bewerbungsvideos und zum anderen Freizeitaktivitäten wie Bowling, Weihnachtsmarkt und Tagesfahrten in die Autostadt und nach Leipzig. Das freie Wochenende gestalten die aufnehmenden Familien mit ihren Gästen ganz individuell.



Das betreuende Lehrerteam bereitet seit Schuljahresbeginn intensiv das Programm für November vor und schaut wieder mit Spannung auf die neuen Gäste. Wie gut, dass die Kontakte zu den

spanischen Lehrkräften durch die vergangenen Austauschprojekte schon gefestigt sind.

Der Gegenbesuch wird im März 2017 stattfinden. Dann werden die deutschen Schüler/-innen Gelegenheit haben, die kulturellen Besonderheiten des Baskenlandes näher kennenzulernen und dort weiter an unserem gemeinsamen Projekt arbeiten. Ein Highlight ist jedes Mal das Surfen an der Playa la Zurriola, natürlich nur gut geschützt im Neoprenanzug.

Wir danken allen Beteiligten für ihre Bereitschaft, an dem Austausch teilzunehmen und wünschen ihnen viel Spaß und tolle Erfahrungen mit ihren Gästen!

C. Burgdorf, K. Bandt



Seit diesem Schuljahr läuft an unserer Schule das europäisch geförderte Projekt „Getting ready for the European Job Market“, das wir in enger Zusammenarbeit mit unserem spanischen Partner der Goierri Eskola in Ordizia und einem neuen Partner aus Polen, der ZSCEZiU "Mikołaja Kopernika" aus Rawa Mazowiecka, planen und durchführen. Drei Schülererteams aus jedem Land arbeiten seit mehreren Wochen schon in kleinen AGs und tauschen sich zunächst über die kulturellen Besonderheiten der Partnerländer aus.

Die Zielsetzung des zweijährigen Projektes "Getting ready for the European Job Market" beinhaltet die Erstellung



internationaler Bewerbungsunterlagen, die Produktion von Bewerbungsclips und die Erkundung der Arbeitswelt in den

Partnerländern. Auf diesem Wege soll die Bereitschaft der Schüler/-innen gefördert werden, auf dem europäischen Arbeitsmarkt aktiv zu sein. Die Ergebnisse kommen dabei aber nicht nur den mitarbeitenden Schülern zugute, sondern werden der breiten Öffentlichkeit zugänglich sein.



Das erste gemeinsame Arbeitstreffen der drei Schülererteams findet in diesem Schuljahr vom 13. bis 20. Dezember an der Ludwig-Erhard-Schule statt. In dieser Woche

lernen die Schüler die jeweiligen Partnerländer und deren Region und Wirtschaftsstruktur detailliert kennen, zudem wird intensiv an den Bewerbungsclips gearbeitet. An unserer Schule haben sich insgesamt 16 Schüler aus der 11. Klasse des beruflichen Gymnasiums für dieses Projekt bewor-

ben, von denen drei Mädchen und drei Jungen ausgewählt wurden.

Während dieser Woche werden unsere polnischen und spanischen Gäste neben der gemeinsamen Arbeit auch den deutschen Alltag und das Familienleben bei ihren Gastgebern hautnah miterleben.

Anfang April 2017 geht die Reise für die Teilnehmer aus Deutschland und Polen dann nach Spanien zu unserem bereits bekannten Partner in Ordizia.

Das Team „Internationale Beziehungen“ arbeitet auf Hochtouren und hofft auf eine erfolgreiche Durchführung. Den beteiligten Schülern und Gasteltern sei schon an dieser Stelle ganz herzlich für ihre Bereitschaft zur Teilnahme und ihr zukünftiges Engagement gedankt. Wir freuen uns auch auf die Unterstützung durch unsere Partner in der dualen Berufsausbildung.

C. Burgdorf, K. Bandt

Promotion School Wettbewerb

Promotion School ist der größte Schülerwettbewerb der Region und auch in diesem Jahr hat die LES mit zwei Klassen und insgesamt 8 Gruppen daran teilgenommen. Ziel ist dabei, eine innovative Idee in Form eines Businessplans auszuarbeiten und fristgerecht einzureichen. Die Jury war von zwei Ideen so überzeugt, dass wir einen guten 5. Platz und einen herausragenden 1. Platz belegen konnten.

Den 5. Platz belegten Schülerinnen und Schüler aus der BGG 11.1 mit der Idee eines konzentrationsfördernden Drinks -



Der gesunde Energiedrink "RISE". Schülerinnen aus der BGG 11.2 entwickelten eine Lern-App namens "Sounds Easy". Dabei

lassen sich bessere Noten erreichen, indem Lerninhalte durch Musik besser im Gedächtnis bleiben.

Zur Motivation im nächsten Schuljahr sei gesagt, der Preis war ein iPad Air für jede Schülerin und jeden Schüler.

Christian Hotop

Englisches Theater an der LES

Am Vormittag des 20. Oktober gastierte in der Aula der LES das „White Horse Theatre“ mit einem englischen Theaterstück für jugendliches Publikum. In zwei aufeinanderfolgenden Vorstellungen sahen die Schülerinnen und Schüler der 12. Klassen der Fachoberschule und des Beruflichen Gymnasiums das Stück „Move to Junk“. In dem modernen Stück, welches das Publikum berührte und zum Nachdenken anregte, ging es um das Thema Cybermobbing und dessen mögliche Folgen. Ein besonderes Highlight stellte die anschließende „Frage-und-Antwort-Session“ mit dem jungen, vierköpfigen Ensemble da. Dabei wurde mit den Muttersprachlern nicht nur über das Stück selbst, sondern auch über persönliche Eindrücke und Erfahrungen sowie den Brexit gesprochen. Wir bedanken uns daher beim Ensemble des „White

Horse Theatre“ für den englischen Vormittag, den wir sicher in den nächsten Schuljahren wiederholen werden.

Katharina Bock

Die erste Boygroup der Welt!

Am 05.11.2016 haben sich Schüler/-innen der Klassen 12 und 13 des Beruflichen Gymnasiums wieder einmal in die Braunschweiger Kulturszene gestürzt. Gemeinsam mit ihren Deutschlehrern haben sie die Aufführung „Comedian Harmonists“ im Braunschweiger Staatstheater besucht. Im ausverkauften Großen Haus herrschte ausgelassene Stimmung. Es gab für eine gelungene Veranstaltung stehende Ovationen und mindestens drei Zugaben. Wir freuen uns, dass unsere Schüler/-innen einmal erleben konnten, wie ausgelassen die Stimmung auch im Theater sein kann! :o)

Christine Burgdorf/Karin Cohrs/Marcel Müller

BBG besucht das Stück „Terror“ im Kleinen Haus



Ende Oktober besuchten die beiden elften Klassen des BGG gemeinsam das Stück „Terror“ im Kleinen Haus des Braunschweiger Staatstheaters. „In dem Stück geht es um die Angst vor Terror, vor der diffusen Bedrohung, die seit den Anschlägen in den USA 2001 bis hin zu den jüngsten Attentaten in Paris das Lebensgefühl der westlichen Welt auf neue Weise prägt. Aber mit welcher Konsequenz? Folgen wir denen, die mit dieser Angst Politik machen oder machen wir unsere demokratischen Grundsätze stark? Und was genau sind diese Grundsätze überhaupt?“ – Mit diesen u. a. Fragen mussten sich die Schüler/-innen auseinandersetzen und am Ende des Stückes ein eigenes Urteil fällen und Position beziehen. Für alle war das Stück eine echte Herausforderung. Und ganz nebenbei konnten wir auch noch einen Mathematiklehrer für die Welt des Theaters begeistern!

Christine Burgdorf/Levent Palabiyik

Zoo einmal anders

Wir, die Klasse BEH16/1, haben im Rahmen unseres WirtschaftsLive-Projekts eine Tagesfahrt mit unserer Schülerfirma „LESgo!“ geplant und am 03. November durchgeführt.

Während der Zoo-Führung „Zoo – Ein Unternehmen“ haben wir den Zoo aus einer ganz anderen Perspektive kennengelernt. Der Erlebnis-Zoo Hannover ist eine GmbH und beschäftigt eine Vielzahl unterschiedlicher Berufsgruppen. Dazu gehören unter anderem Tierpfleger, Veterinäre, Scouts, Köche, Kassierer, Gärtner und Bürofachangestellte. Um als wirtschaftliches Unternehmen existieren zu können, muss der Erlebnis-Zoo Hannover immer auch seine Einnahmen und Ausgaben im Blick behalten. So werden die meisten Einnahmen über die Eintrittsgelder, spezielle Führungen und die Gastronomie innerhalb des Zoos erzielt. Dem ge-

genüber stehen Kosten für Renovierungen, Tierfutter und die Gehälter der Mitarbeiter. Des Weiteren haben wir erfahren, dass der Erlebnis-Zoo Hannover großen Wert auf den Tier- und Artenschutz legt. Beispielsweise dürfen keine lebenden Tiere verfüttert werden, um Tierquälerei zu vermeiden.

Der Tagesausflug hat unserer Klasse viel Freude bereitet und unsere Klassengemeinschaft gestärkt. Dazu haben wir auch viele neue interessante Informationen erfahren. Wir empfehlen es nur weiter.

Maria Zarriß

Mitteilungen der SV:

In diesem Schuljahr fand am 06.09.2016 die alljährliche Blutspendeaktion der LES statt. Dabei konnten wir zahlreiche Erstspender gewinnen und somit eine Rekordanzahl von 110 Blutspendern verzeichnen. Dieser Erfolg motiviert uns weiterhin an dieser tollen Aktion festzuhalten, so dass die Planungen einer weiteren Blutspendeaktion für das Jahr 2017 bereits laufen.

In den kommenden Wochen planen wir eine Weihnachtsfeier an der LES, welche am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien stattfinden soll. Hierbei sollen unter anderem kleine Theaterstücke, Gesangseinlagen, Spiele und kleine Überraschungen zum Rahmenprogramm gehören.

Ansonsten sind wir aktuell mit den Planungen für die Aktion „Süße Weihnachtsgrüße“ beschäftigt. Hierbei soll den Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften sowie den weiteren Mitarbeitern der LES die Möglichkeit gegeben werden, kleine Schokoweihnachtsmänner mit einer persönlichen Botschaft an Personen ihrer Wahl zu versenden. Die Mitglieder der SV werden diese „Süßen Weihnachtsgrüße“ vor den Weihnachtsferien verteilen.

Wir haben also in der nächsten Zeit einiges vor und halten euch auf dem Laufenden. Wir wünschen allen weiterhin ein erfolgreiches Schuljahr und eine schöne vorweihnachtliche Zeit an der LES!

Peter Eckstein, Nina Heckeroth

Studienfahrt der FOS - Klassen nach Budapest (Ungarn)

Voller Tatendrang starteten wir am 24. Oktober 2016, um 5:45 Uhr unsere heiß ersehnte Studienfahrt nach Budapest. Die ca. 14-stündige Fahrt war für einige von uns schon eine kleine Herausforderung, aber als wir um ca. 21:30 Uhr in Budapest ankamen, waren wir sehr beeindruckt von dem Bild, das sich uns bot. Die Silhouette der hell erleuchteten Stadt bot uns einen wunderschönen und unvergesslichen Anblick. Sofort waren die Strapazen der Busfahrt vergessen und wir waren überglücklich, diese wunderschöne Stadt als Reiseziel ausgewählt zu haben. Unser internationales Jugend-Hostel lag mitten in der City, sodass wir am Puls der Zeit vier Tage lang „Großstadtfeeling“ erleben konnten.

Während unseres Aufenthaltes haben wir sehr viel über die Entwicklung Ungarns und über die aktuelle wirtschaftliche, politische und soziale Situation in Budapest erfahren.

In der kurzen Zeit haben wir uns im wahrsten Sinne die Füße wundgelaufen, um möglichst viel von der Stadt zu erkunden. Von den zahlreichen Sehenswürdigkeiten der Stadt waren für uns besondere Highlights die Fischerbastei, die Széchenyi-Therme, das Parlament, den Heldenplatz und der Gallértberg mit einem fantastischen Ausblick auf Budapest.



In der prächtigen und glanzvollen Staatsoper von Budapest konnten wir noch den Hauch der

vergangenen kaiserlichen und königlichen Monarchie Österreich-Ungarn spüren, wie übrigens in zahlreichen Prachtbauten und Palästen auch.

Aber auch die von Gustave Eiffel entworfene Markthalle war für uns sehr beeindruckend, zumal hier auf einer riesigen Verkaufsfläche Lebensmittel, Gewürze und Kleidung angeboten wurde.

Ein ganz besonderes Highlight war für uns die Betriebsbesichtigung der Audi-Produktionsfabrik in Győr. Beeindruckend waren einerseits die Produktionshallen in ihrer Gestaltung und andererseits die vielfältigen Fertigungsprozesse, die wir beobachten konnten. So konnten wir zum Beispiel auch die „Hochzeit“ eines Fahrzeugs erleben. Im Werk und in den Produktionshallen erhielten wir zahlreiche interessante Informationen und Einblicke über die Fahrzeugfertigung und die damit verbundene Logistik.

Unser Programm war zwar sehr umfangreich, aber wir haben bestimmt noch lange nicht alles gesehen. Budapest, wir kommen wieder!

Fazit: Unsere Studienfahrt ein voller Erfolg und wir hatten immer sehr viel Spaß miteinander!!!

FOS 12.3

„Fahrrad-Projekt“ der SPRINT-Klasse



Mitte September dieses Schuljahres ist das „Fahrrad-Projekt“ der SPRINT-Klasse unter der Organisation der Lehrkräfte Axel Geißler und Thomas Pein gestartet. Dank der großzügigen Spende des Fördervereins der Ludwig-Erhard-Schule konnten 10 reparaturbedürftige Fahrräder angeschafft und den jungen Flüchtlingen für Reparaturarbeiten zur Verfügung gestellt werden. Das offene Familienzentrum der St. Elisabeth Gemeinde in Salzgitter-Lebenstedt unterstützt dieses Projekt und stellt den Schülerinnen und Schülern immer donnerstags ihre Räumlichkeiten für die Reparaturarbeiten an den Fahrrädern zur Verfügung.

Ziel dieses Projektes ist es, die sozialen Kompetenzen der Heranwachsenden zu fördern und darüber hinaus durch die Aufbereitung der „alten“ Fahrräder dem Nachhaltigkeitsgedanken bezüglich unserer Ressourcen gerecht zu werden. Darüber hinaus dürfen die Jugendlichen ihre reparierten Fahrräder behalten, damit ihre Mobilität im privaten und beruflichen Lebensbereich unterstützt wird.

Des Weiteren soll das Projekt den Schülerinnen und Schülern das soziale



Miteinander im deutschen Regelkontext näher bringen und sie zudem zu selbst-ständigem Arbeiten befähigen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dieses Projektes lernen zusätzlich die wesentlichen Verkehrsregeln kennen, damit sie sich sicher im Straßenverkehr bewegen können.

Ein großes Dankeschön an den Förderverein und das Familienzentrum der St. Elisabeth Gemeinde für die tolle Unterstützung und Zusammenarbeit.

Maria Zarriß

BGG ganz „ohne Sorgen“ in Schloss „Sanssouci“

Kurz vor den Sommerferien haben sich die Klassen BGG 11.1 und BGG 11.2 auf den Weg nach Potsdam gemacht und dort deutsche Geschichte hautnah erlebt. In einer dreitägigen Exkursion haben sich die Schülerinnen und Schüler zunächst einmal über „Mode, Hygiene und Kultur“ zu Zeiten Friedrich des Großen informiert und im Anschluss daran Schloss Sanssouci besichtigt.



Am Abend gab es dann in einem Programmkino ein wenig Entspannung. An den folgenden beiden Tagen erhielten wir umfangreiche Informationen zur Geschichte Deutschlands seit 1945. Zunächst wurde Schloss Cecilienhof besucht. Dort erfuhren die Schüler/-innen alles zur Potsdamer Konferenz. Anschließend ging es in die KGB Gedächtnisstätte. Dort findet sich das zentrale Untersuchungsgefängnis der sowjetisch-militärischen Spionageabwehr. Es gibt kaum eine zweite Haftanstalt, die in so beklemmender Authentizität erhalten geblieben ist wie das zum Gefängnis umgebaute ehemalige Pfarrhaus des Evangelisch-Kirchlichen Hilfsvereins. Schön, dass alle Schüler/-innen pünktlich dort waren, nur die Lehrkräfte hatten ein paar Orientierungsprobleme und kamen erst in letzter Minute zum verabredeten Treffpunkt. Nachdem der Nachtwächter uns für die geplante Stadtführung versetzt hatte (vermutlich war er eine Schlafmütze), mussten wir notgedrungen gemeinsam mit den beiden Klassen das Holländische Viertel selbstständig bei Nacht erkunden. Bevor wir am dritten Tag die Rückreise angetreten haben, durften die Schüler/-innen noch einen Zeitzeugen in der Villa Schöningen interviewen, der als Agent auf der Glienicker Brücke ausgetauscht worden war.

Allen Lehrkräften hat die Fahrt mit den beiden Klassen sehr viel Freude bereitet und auch die Schüler/-innen waren bis zum Schluss bester Stimmung :o)

Christine Burgdorf/Karin Cohrs/Andreas Apken/Achim Schulze

Gasteltern gesucht!

Sind sie neugierig und interessiert an anderen Kulturen? Möchte Ihr Sohn/Ihre Tochter internationale Kontakte knüpfen, traut sich aber noch nicht, an einem Schüleraustausch teilzunehmen? Dann wäre der „Schüleraustausch light“ vielleicht eine gute Gelegenheit für Sie. **In der Woche vom 13.-20.12.2016 suchen wir für zwei polnische Jungen noch eine Gastfamilie, die bereit ist, Kost und Logis zu bieten.** Die Schüler arbeiten in unserem Erasmus+ Projekt mit, sodass sie die ganze Woche über in der Schule beschäftigt sind. Am Sonntag der Woche bestünde die Möglichkeit, gemeinsam mit dem Gast etwas zu unternehmen. Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich bitte unter christine.burgdorf@les-sz.de oder telefonisch unter 05341 8397107. Wir freuen uns, wenn Sie unsere Arbeit unterstützen.

Christine Burgdorf/Katrin Bandt

Sport auch draußen

Dachenbootrennen 2016 am Salzgittersee

Mit drei Klassen des Beruflichen Gymnasiums Wirtschaft und Gesundheit und drei Lehrkräften (Nina Heckerroth, Christian Hotop und Philip Lattas) ist die LES in diesem Jahr beim Drachenboot-Schüler-Cup am Salzgittersee dabei gewesen.



Trotz des nicht so guten Wetters, waren alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen gut gelaunt, voll motiviert und hatten eine Menge Spaß. Mit einer sehr guten Zeit im Qualifikationslauf konnte sich die Klasse 11.1 des Beruflichen Gymnasiums Gesundheit sogar für den Finallauf um die Plätze 1-6 qualifizieren. Aber auch die anderen beiden Klassen gaben ihr Bestes und erzielten ohne vorheriges Training gute Zeiten. Am Ende konnte die LES die Plätze 6, 17 und 23 von insgesamt 28 Teams erzielen. Neben den Rennen auf dem Wasser gab es noch vielfältige andere Sportangebote. Für nächstes Jahr haben wir uns viel vorgenommen, denn eins ist uns klar geworden: Beim Drachenbootrennen geht es um Technik und nicht um Kraft.

Nina Heckerroth, Christian Hotop und Philip Lattas

Sport auf eine schöne Art – mit dem Mountainbike unterwegs im Harz



Eine Wanderung in den Bergen? Öde! Nordic Walking durch den Wald? Naja. Stattdessen lieber mit dem Moun-

tainbike durch den schönen Harz fahren. Nervenkitzel erleben, mit vollem Ehrgeiz dabei zu sein, am Ende ein Ziel erreichen und eine Menge Spaß haben. Einfach mal eine ganz andere Art und Weise von Sportunterricht in der Schule kennenzulernen. Und genau das hat der Mountainbike-Kurs der Ludwig-Erhard-Schule mit uns Schülerinnen und Schülern der LES gemacht.

Nach einer mehrwöchigen Vorbereitung, die uns zweimal in der Woche für jeweils drei Stunden durch die Wälder rund um Salzgitter führte, startete dann schließlich unsere viertägige Abschlusstour am 20.09.16 in Salzgitter an der LES und endete auch dort am 23.09.2016. Auf dieser Tour gab es viele ereignisreiche Momente: anstrengende, schöne und immer wieder auch lustige.

Am Dienstagmorgen fuhren 16 Schüler und Schülerinnen sowie drei Lehrkräfte (Herr Höfert, Herr Geißler und Frau Heckerroth) mit ihren eigenen Mountainbikes von der LES aus in Richtung Harz. Das Ziel war am ersten Tag die Jugendherberge in Hahnenklee, die wir gegen 17:00 Uhr dann auch erreichten. Am zweiten Tag unserer Tour fuhren wir auf den Bocksberg. Wir hatten nach diesem anstrengenden Erlebnis, als Gruppe sehr viel Spaß miteinander und fielen abends erschöpft und müde ins Bett.

Am nächsten Tag stand das Highlight unserer Tour auf dem Programm: Der Brocken! Wir fuhren von unserer Jugendherberge in Hahnenklee bis zum Brocken und mussten uns alles sehr bemühen und anstrengen, dass wir die 1.141m mit dem Mountainbike schaffen. Voller Stolz und Freude kamen wir oben auf dem Brocken an. Am Freitag ging es dann früh morgens wieder zurück nach Salzgitter, natürlich auf unseren Mountainbikes. Gegen 14:00 Uhr erreichten wir die LES und waren alle glücklich und zufrieden, da wir alles das geschafft haben, was wir uns vorgenommen hatten.

Insgesamt hatten wir während des Mountainbikekurses und der Abschlusstour viele aufregende, anstrengende und zugleich spaßige Erfahrungen gesammelt, die dank dem tollen Wetter zusätzlich unterstützt wurden.

Soumaya Sahli (12.5)

Skikurs 2017

Für den Skikurs 2017 haben sich wieder 35 Schülerinnen und Schüler aus dem BG 12 und der FOS 12 angemeldet. Nach den Herbstferien haben wir schon mit den konditionellen und theoretischen Vorbereitungen auf den Kompaktkurs vom 02.02. bis 10.02.2017 auf der Gerlosplatte im Zillertal/Österreich begonnen. Anfang November hat es schon den ersten Schnee vor dem Jugendgästehaus auf 1.700 m gegeben. Wir hoffen, dass wir auch im Februar gute Schneebedingungen vorfinden werden und sind schon sehr gespannt und voller Vorfreude ☺

Dieter Masberg

Bezirkssportfest 2017

Die Vorbereitungen auf das Bezirkssportfest der Berufsbildenden Schulen 2017 in Salzgitter rund um die Eishalle am Salzgitter-See laufen auf vollen Touren. Die Sport-Teams der LES und der BBS Fredenberg arbeiten einen Mehrkampf am See und ein Inline-Hockey-Turnier in der Eishalle aus. Wir erwarten am Mittwoch, 24.05. 2017 ca. 350 aktive Teilnehmerinnen und Teilnehmer aller BBS'n von Gifhorn bis Hannover bis Münden.

Dieter Masberg

Termine

Eltern- und Ausbildersprechtag:

am Mittwoch, 15.02.2017, von 14:00-18:00 Uhr

Kammer-Prüfungen

IHK/HK Abschlussprüfung Winter 2016/17

22. u. 23.11. schriftl. Prüfung (alle Berufe)

24. o. 25.11.2016 PC-Prüfung BK

IHK/HK Abschlussprüfung Sommer 2017

09. o. 10.03.2017 PC-Prüfung KM (Teil 1)

09. o. 10.05. schriftl. Prüfung (alle Berufe)

IHK/HK Zwischenprüfung

08.03.2017 (alle Berufe)

Gesundheitsberufe Zwischenprüfung

22.02.2017 MF

Februar 2017 ZM

Gesundheitsberufe Abschlussprüfung

03.12.2016 schriftliche Prüfung MF

01.04.2017 schriftliche Prüfung MF

16. u. 17.11.2016 schriftliche Prüfung ZM

29. u. 31.03.2017 schriftliche Prüfung ZM

Sprechstunden unserer Lehrkräfte:

Eltern, Ausbilder und sonstige Interessenten haben die Gelegenheit, auch außerhalb der offiziellen Sprechstage die Lehrkräfte unserer Schule zu einem Informationsgespräch aufzusuchen.

Die Sprechstunden der Lehrkräfte finden Sie in der folgenden Übersicht.

Zu Ihrer Information geben wir Ihnen die Zeiten des gültigen Stundenplans bekannt:

- 1. Stunde 07:45 bis 08:30 Uhr
- 2. Stunde 08:30 bis 09:15 Uhr
- 3. Stunde 09:35 bis 10:20 Uhr
- 4. Stunde 10:20 bis 11:05 Uhr
- 5. Stunde 11:20 bis 12:05 Uhr
- 6. Stunde 12:05 bis 12:50 Uhr
- 7. Stunde 13:05 bis 13:50 Uhr
- 8. Stunde 13:50 bis 14:35 Uhr

Es ist zu empfehlen, einen Besuchstermin vorab im Sekretariat unter der Rufnummer 05341 836-0 anzumelden, damit die jeweilige Lehrkraft sich darauf einstellen kann.

S. Held-Brunn

Sprechstunden der Lehrkräfte				
SJ 2016/17 –1. Halbjahr				
Nr.	Name	Vorname	Wochentag	Stunde
1	Ahfeldt	Timm	Dienstag	4. Std.
2	Apken	Andreas	Donnerstag	5. Std.
3	Bandt	Katrin	Mittwoch	4. Std.
4	Berndt	Fabiola	Montag	4. Std.
5	Blümel-Ebner	Janina	Dienstag	6. Std.
6	Bock	Katharina	Freitag	2. Std.
7	Bohmfalk	Uwe	Montag	3. Std.
8	Borbeck	Marie-K.	Mittwoch	4. Std.
9	Born	Christian	Mittwoch	4. Std.
10	Bremerich-Juchmann	Gabriele	Montag	3. Std.
11	Burgdorf	Christine	Mittwoch	5. Std.
12	Burghardt	Annett	Donnerstag	4. Std.
13	Cohrs	Karin	Donnerstag	6. Std.
14	Coring	Alexandra	Donnerstag	3. Std.
15	Dettmer	Sylvia	Donnerstag	4. Std.
16	Dr. Brümmer	Ingrid	Dienstag	5. Std.
17	Eckstein	Peter	Donnerstag	4. Std.
18	Eilers	Gabi	Donnerstag	4. Std.
19	Enns	Mario	Freitag	4. Std.
20	Entzian	Birgit	Donnerstag	3. Std.
21	Gläser	Ralf	Mittwoch	3. Std.
22	Haus	Cornelia	Montag	2. Std.
23	Heckeroth	Nina	Montag	3. Std.
24	Held-Brunn	Sabine	Donnerstag	3. Std.
25	Hilgers	Inse	Dienstag	4. Std.
26	Höfert	Klaus	Freitag	3. Std.
27	Hohlt	Christiane	Donnerstag	3. Std.
28	Hotop	Christian	Donnerstag	5. Std.
29	Kaiser	Martin	Freitag	4. Std.
30	Killer	Nils	Mittwoch	6. Std.
31	Lange	Ralf	Donnerstag	4. Std.
32	Maleki-Roudposchti	Astrid	Freitag	5. Std.
33	Masberg	Dieter	Freitag	3. Std.
34	Müller	Marcel	Dienstag	2. Std.
35	Neubauer	Olaf	Mittwoch	4. Std.
36	Ohlms-Meier	Henrike	Mittwoch	3. Std.
37	Orth	Sarah	Dienstag	3. Std.
38	Palabiyik	Levent	Montag	4. Std.
39	Pein	Thomas	Freitag	3. Std.
40	Richters	Dirk	Mittwoch	5. Std.
41	Schmidt	Daniela	Dienstag	4. Std.
42	Schneider	Andreas	Dienstag	4. Std.
43	Schultze	Achim	Donnerstag	3. Std.
44	Schwäbe	Thomas	Donnerstag	3. Std.
45	Siegel	Bernd	Montag	3. Std.
46	Stenger	Beate	Mittwoch	3. Std.
47	Streitenberger	Daniela	Freitag	4. Std.
48	Szezesna	Hannelore	Mittwoch	3. Std.
49	Tautz	Anja	Mittwoch	5. Std.
50	Timpe	Ekhard	Dienstag	4. Std.
51	Unrau	Tanja	Donnerstag	7. Std.
52	Zarrieß	Maria	Montag	6. Std.

LUDWIG-ERHARD-SCHULE

- Berufsbildende Schulen Salzgitter -
Johann-Sebastian-Bach-Straße 13/17
38226 Salzgitter

Telefon: **05341 839-7100**
Telefax: **05341 839-7108**
Internet: www.les-salzgitter.de
Vertretungsplan: mail.les-sz.de
E-Mail: verwaltung@les-sz.de